

Franckesche Stiftungen zu Halle

Für Die Königliche Preußische Kriegsleute/ Neu-verfertigtes Hand-Buch

Luther, Martin

[Erscheinungsort nicht ermittelbar], 1709

VD18 10457879

Buß-Lieder.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests an Inchinate in In

Soffnung reichlich mehr. beine Gnabe nicht/all uns Mileluia.

ut

iğ

D

es

h It

t U

tt

8 10

t

t 2.

Ż

3

for Ebun auch fo regier/ 17. Erleuchte uns / bu bag wir Gott preifen fur wahreslicht/entzeuch uns und für. Alleluia.

Buß = Lieder.

9.Mel. Tun freut euch feine Doth big bieher tons lieben Chriften zc.

bescheren / und beines gu' sep/haft du mich auch/ aus ten Geiftes Krafft / ber groffer Ereu/gestäupt mit neue hergen in uns Bater Authen. fchafft / aus Gnaben mir gemähren.

Dill/Berftand und thun/ wundt big auf den Lod bes groffen Jammers / gebiffen. Fomm/mich nun/o Bater/

minnen bagich aus Kum erträglichs Born Gericht/ mer und Befchwer / lag und beiner Bollen Rachen. über meine Mangen ber e. Ich babe meiner wiel heiffe Ehranen flief Greuel Quaal/und fcant fen.

mich gewandt ben Reich- ich weiß fie nicht zu nens thum beiner Gnaden / nen/und ift ihr feiner boch mein Leben banck ich beis fo klein um melcher Wile ner Sand, bie har mich us len nicht allein ich ewig berladen / mit Rub / Se | mufte brennen. fundheit/Ehr und Brodt; 9. Bifber bab ich in Er Du machft bas mir noch cherbett fein unbeforge

nen schaden.

r. Saft auch in Chrisis 3Ch will von meiner mich erwählt/tieff aus bee Miffethat jum DEr Sollen Fluthen / daß nieren mich bekehren : Du mals mir es hat gefehlt wollest felbst mir Salff an irgend einem guten/ und Rath biegu / o Gott/ und bafich ja bein eigen

6. Wer gibt ben Rine bern/ was bu mir gegeben 2. Natürlich kan ein ber ich Sebenck as Mensch boeh nicht sein ber ich Sebensam die Lieub selbst empfinden / Das zeiget mein Gewise er ist obn deines Geises seiget mein Hers in wels Licht/blind/taub und todt chem nichts gesund / das in Sunden / verkehrt ist tausend Sündenwürme

7. Die Thorheit meiner ju entbinden.

3. Rlopff durch Erkant, schnode Sachen / verklanig ben mir an / und fahr gen mich zu offenbahr / mir mobl ju Ginnen/ was was foll ich armer mas bofes ich vor bir gethan/chon ? Gie fellen/DErr/ Du fauft mein Dern ge mir furs Geficht bein ime

fie ju bekennen ; Es ift 4. Wie haft bu doch auf ibr meber Dag noch Babli